



**Malteser**  
...weil Nähe zählt.



*Liebe Leserinnen  
und Leser*

**„Fürchtet Euch nicht! -  
Fürchte Dich nicht!“**

Fast hundertmal werden diese Sätze in der Bibel gesagt. Im Lukas-Evangelium bei der Ankündigung der Geburt Jesu, als Maria über die Anrede des Engel Gabriel erschrak. „Fürchte dich nicht, Maria“ (Lk 1, 30a), oder bei der Geburt Jesu im 2. Kapitel des Lukas-Evangeliums. „Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude.“

Die Engel erscheinen in der heiligen Schrift urplötzlich, aus dem Nichts. Natürlich ist man hier erst einmal erschrocken. Stellen Sie sich die Situation vor: Sie sind bei sich zu Hause oder spazieren durch einen Wald. Und plötzlich tritt ein Engel in Erscheinung. Sicherlich schlottern einem als erstes die Knie und man beginnt zu zittern. Aber die Engel haben die Situation schnell im Griff und geben mit sanfter Stimme und wenigen Worten ihre Botschaft weiter.

Ähnlich verhalten sich die geschulten Kräfte der Krisenintervention. Nach dem Schrecken einfach nur da sein, zuhören, wenige sanfte Worte sprechen in Stunden des Schmerzes und der Trauer, die keinen fremden Trost duldet. Matthäus beschreibt im Kapitel 28, wie sich die Frauen am leeren Grab erschrecken. Erst ein Erdbeben und Blitze, die die Wächter wie tot aussehen ließen, dann ein leeres Grab und wieder der Engel, mit einer unglaublichen Botschaft: „Er ist nicht hier, denn er ist auferstanden.“ Diese Botschaft des Auferstandenen soll uns Halt geben, auch in den schweren und dunklen Stunden des Lebens.  
**„Fürchtet Euch nicht!“**

Herzliche Grüße

Rainer F. Breinbauer  
Diözesangeschäftsführer

## Malteser begleiten Menschen in akuten Krisen

### Psychosoziale Notfallversorgung (PSNV)



Sie haben die Ausbildung kürzlich abgeschlossen und verstärken nun die KIT-Gruppe (v.l.):  
Silvia Möbius, Doris Schmidt, Heike Pluta und Johanna Deiner.

Foto: Malteser

Das Netzwerk der **Psychosozialen Notfallversorgung (PSNV)** der Malteser ist ein ehrenamtlich organisiertes, standardisiertes Hilfe-System, das in Fällen von Krisen, Unfällen und Katastrophen in Deutschland und/oder Europa eingesetzt wird. Es bietet Unterstützung im Rahmen psychologischer, sozialer und seelsorgerlicher Hilfe für die von Notfällen betroffenen Menschen an.

Einer von drei Fachbereichen der PSNV ist die Krisenintervention im Rettungsdienst für Betroffene und deren Angehörige nach belastenden Ereignissen. Die **Krisenintervention (KIT)** ist eine Einrichtung, in der speziell ausgebildete ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Menschen betreuen, für die sich im laufenden Notfalleinsatz sonst niemand Zeit nehmen kann. Sie bieten den Betroffenen und Angehörigen in der Akutphase, gegebenenfalls in Zusammenarbeit mit der Notfallseelsorge, nach potenziellen, traumatisierenden Ereignissen eine erste Hilfestellung zur psychischen Stabilisierung an.

Durch diese Unterstützung können bei den Betroffenen die Weichen für eine weitere, positive Verarbeitung des belastenden Ereignisses gestellt werden. Es handelt sich dabei stets um kurzfristige, einmalige Angebote. Der zeitliche Raum für die Betreuung Betroffener vor Ort beträgt etwa ein bis zwei Stunden. Das Kriseninterventionsteam (KIT) wird in der unmittelbaren Situation tätig und kann nur von Einsatzkräften des Rettungsdienstes, der Feuerwehr oder der Polizei vor Ort angefordert werden.

Die Malteser haben bundesweit ca. 60 KIT-Teams, die vor Ort durch einen Teamleiter geführt werden und in der jeweiligen Diözese an den Diözesanreferenten PSNV angebunden sind. Die Diözesanreferenten PSNV mit ihren KIT-Teams und Einsatznachsorge-Teams, die Teil der Notfallvorsorge sind, werden gebündelt vom Referat PSNV im Generalsekretariat der Malteser geführt. Leiter des Fachbereichs Krisenintervention/Notfallseelsorge im Malteser Hilfsdienst und stellvertretender Bundeskoordinator PSNV ist Diakon Reiner Fleischmann.

Für die Malteser Passau haben den letzten Lehrgang, eine ca. 150-stündige Ausbildung, die sich in einen theoretischen sowie praktischen Teil gliedert, Doris Schmidt, Heike Pluta, Johanna Deiner und Silvia Möbius erfolgreich abgeschlossen und somit die Voraussetzung geschaffen, in der KIT-Gruppe mitzuwirken.

Sollten auch Sie Interesse an den Tätigkeiten der Krisenintervention, der dazugehörigen Ausbildung oder einem einfachen Informationsgespräch haben, so wenden Sie sich bitte gerne an:

**Michael Walch**

Leiter Katastrophenschutz/Einsatzdienste

Telefon 0851 / 95666-0

E-Mail Michael.Walch@malteser.org

